

OFFICE 365 für Bildungseinrichtungen

Das ist Office 365 für Bildungseinrichtungen: Als Abonnementdienst stellt Office 365 Lehrern, Schülern und Studenten verschiedene Dienste für Kommunikation und Zusammenarbeit im Unterricht zur Verfügung – und das sogar kostenlos. Mit den Cloud-Services können Schulen und Hochschulen ihren Schülern, Studierenden und Lehrern eine Reihe leistungsstarker Tools bereitstellen. Office 365 besteht aus mehreren einzelnen Diensten und kann um die sogenannten [Student Advantage Benefits](#) (SAB) sowie [Teacher Benefits](#) (TB) ergänzt werden. Die Hauptdienste sind Exchange Online als Mailservice, SharePoint Online mit OneDrive als Plattform für Organisation und Zusammenarbeit, Skype for Business als Plattform für Kommunikation und Webkonferenzen sowie Office Online als Webanwendungen für Dokumentenerstellung und -bearbeitung im Browser. Office 365 steht ab sofort auch in der Microsoft Cloud Deutschland zur Verfügung. Die Kundendaten werden ausschließlich in den deutschen Rechenzentren in Frankfurt/Main und Magdeburg gespeichert. Der deutsche Datentreuhänder T-Systems International GmbH kontrolliert den Zugang zu diesen Daten. Das Angebot richtet sich besonders an datensensible Branchen mit strengen Datenschutz- und Compliance-Richtlinien, wie dem öffentlichen Sektor und Bildungswesen oder der Finanzindustrie.

Das bietet Office 365 für Bildungseinrichtungen für Lehrende: Mithilfe der Dienste von Office 365 lassen sich neue digitale Lernszenarien problemlos umsetzen. Etwa indem man über OneDrive for Business Dokumente teilt und gemeinsam bearbeitet. Mit den Dokumentenbibliotheken, sogenannten SharePoints, lassen sich neue Unterrichtsmethoden, wie etwa der so genannte Flipped Classroom, einfach umsetzen. Im Flipped Classroom wird die Zeit in der Klasse für Diskussionen, Gruppenarbeit, Experimente, Fragen und Prüfungsvorbereitungen genutzt, während sich die Schüler den eigentlichen Lernstoff bereits zuhause – mithilfe von Erklärvideos und Textaufgaben – angeeignet haben. Mit SharePoints lassen sich zudem Klassen virtuell verwalten. Lehrer können Aufgaben verteilen und bewerten, Schüler in Arbeitsgruppen virtuell an einem Projekt zusammenarbeiten. Ein weiteres nützliches kostenloses Tool ist OneNote, das mit Class Notebook sogar eine eigene Funktion für Pädagogen bereithält. Bereits über 10.000 Anwender in Deutschland nutzen OneNote Class Notebook bereits.

„OneNote ist mein Ein-für-Alles-Programm. Ich nutze OneNote sowohl bei der Unterrichtsvorbereitung und für die Organisation meiner Unterrichtsreihen und -

materialien, als auch im Unterricht als Whiteboard für Tafelanschriften, Skizzen und zum gemeinsamen Arbeiten!“ MIEE Julian Wagner, Lehrer Gelsenkirchen

Mit OneNote können Lehrer beispielsweise alle Arbeitsblätter, Schülernotizen und sonstige Unterlagen an einem zentralen Ort aufbewahren. Es lässt sich auf allen Geräten parallel nutzen und bleibt dank Cloud-Anbindung und automatischer Synchronisierung immer aktuell. Mit Skype for Business lassen sich Videokonferenzen schalten – Schülerinnen und Schüler können aber auch ein „Online-Meeting“ mit einer Klasse der Partnerschule abhalten. Das fördert kooperatives Arbeiten und Teamgeist. Mit Exchange Online steht zudem ein professionelles E-Mail-Management-System zur Verfügung. Bereits mehr als 4.000 Einrichtungen in Deutschland setzen Office 365 schon ein.

Das bietet Office 365 für Bildungseinrichtungen für Lernende: Mit Office 365 können Schülerinnen und Schüler gemeinsam effektiv Aufgaben bearbeiten, Vorträge vorbereiten, Lernunterlagen organisieren und die Übersicht über Abgabetermine behalten. SharePoint Online bietet beispielsweise eine Blog-Vorlage, die sich als Projekt-Tagebuch von überall einsehen und bearbeitet lässt. Mit Skype for Business sind Mitschüler erreichbar: Schülerinnen und Schüler können sich jederzeit gemeinsam bei Skype for Business einloggen, chatten und über gemeinsame Ideen sprechen. Dazu eignet sich auch das in Office 365 integrierte soziale Netzwerk Yammer, mit dem ein interaktiver Austausch durch bekannte Funktionen wie Like-Buttons, Follow-Funktionen und Gruppenkommunikation entsteht. Die Schüler können problemlos Informationen teilen, Projekte organisieren und schaffen so eine neue Form der Zusammenarbeit, die das gemeinsame Lernen verbessert.

Weiterführende Links

Über Office 365 für Bildungseinrichtungen: <http://www.edu365.de/>

OneNote für Lehrer: <https://blogs.msdn.microsoft.com/edublog/2017/01/19/digital-durchstarten-onenote-fuer-lehrer-spart-zeit-geld-und-nerven/>

Informationen zum OneNote Kursnotizbuch unter: www.onenote.com/classnotebook

Über „Besser lernen“: <https://www.microsoft.com/de-de/education/besser-lernen/die-idee/default.aspx?Search=true>



„Besser lernen. Für alle!“ – Microsofts Engagement im Bildungswesen

Bildung ist der Schlüssel zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Erfolg im Beruf. Microsoft engagiert sich mit zahlreichen Bildungsprojekten, Förderprogrammen für Schulen, IT-Plattformen zur Vernetzung von Forschung und Lehre und gezielter Nachwuchsförderung im Technologiebereich seit Jahren für Bildung. Mit der [Plattform „Besser lernen. Für alle.“](#) bündelt Microsoft sein breites Bildungsangebot. Von der frühkindlichen Erziehung im Kindergarten, über die Grundschule bis hin zur Hochschule und beruflichen Weiterbildung: Hier finden Sie Informationen zu allen Stationen des lebenslangen Lernens sowie neuen Medien und modernen Lernkonzepten. Weitere Informationen über Microsoft Forschung & Lehre finden Sie unter:

www.microsoft.de/bildung

www.facebook.com/microsoftbildung

www.twitter.com/msftbildung

www.youtube.com/microsoftbildung

www.microsoft.de/edublog